



zukunft  
SEIT 1909  
denken

# ÖWAV-Kursangebote für die Abfallwirtschaft

Österreichischer Wasser- und  
Abfallwirtschaftsverband



# Übersicht über das ÖWAV-Kursangebot im Bereich Abfallwirtschaft und Abfallrecht

## Abfallrechtliche/r Geschäftsführer/in

### Ausbildungskurs zum/zur Abfallrechtlichen Geschäftsführer/in gemäß § 26 AWG 2002

Durch die Vermittlung der erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten (gemäß ÖWAV-Regelblatt 512) erfolgt die Qualifizierung des verantwortlichen Betriebspersonals bei befugten SammlerInnen und BehandlerInnen für gefährliche Abfälle in Österreich. Die Abschlussprüfung zum/zur Abfallrechtlichen Geschäftsführer/in ist in allen Bundesländern anerkannt. TeilnehmerInnen an diesem Kurs sollten über eine einschlägige Berufspraxis im Fachbereich „Abfallsammlung und -behandlung“ oder über eine entsprechende Ausbildung (Universität, Fachhochschule) verfügen.

Kooperationspartner: Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB) und Fachverband Entsorgungs- und Ressourcenmanagement der WKO

Kursdauer: 9 (3x3) Tage (66 LE)

Kursort: Wels

Zielgruppe: ErlaubniswerberInnen zur Sammlung und Behandlung gefährlicher Abfälle und Personen, die eine Qualifikation als abfallrechtliche GeschäftsführerInnen erwerben wollen

## Verantwortliche Person

### Ausbildungskurs zur Verantwortlichen Person gemäß § 26 AWG 2002

Aufbauend auf die Inhalte des abfallwirtschaftlichen Grundkurses (bzw. gleichwertiger vom BMLFUW anerkannter Ausbildungen) oder entsprechender Berufspraxis/Ausbildung, werden den TeilnehmerInnen praxisorientiert die fachlichen Kenntnisse und Zusammenhänge zur Sammlung und Behandlung nicht gefährlicher Abfälle vermittelt, um als Verantwortliche Person tätig werden zu können.

Kooperationspartner: Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB) und Fachverband Entsorgungs- und Ressourcenmanagement der WKO

Kursdauer: 4 Tage (33 LE)

Kursort: Wien

Zielgruppe: ErlaubniswerberInnen zur Sammlung und Behandlung nicht gefährlicher Abfälle und Personen, die im Zuge der Antragstellung als betrieblich Verantwortliche namhaft gemacht werden

## Abfallbeauftragte/r

### Abfallwirtschaftlicher Grundkurs – Ausbildung zum/zur Abfallbeauftragten gemäß § 11 AWG 2002 und Abfallberater/in

Im abfallwirtschaftlichen Grundkurs werden Branchenneulingen, künftigen Abfallbeauftragten und AbfallberaterInnen Kenntnisse über die einschlägigen technischen und rechtlichen Aspekte im Bereich der Abfallwirtschaft kompakt an fünf Kurstagen vermittelt. Dieser Lehrgang entspricht den Anforderungen des BMLFUW und wird als Nachweis für die fachliche Qualifikation zum/zur Abfallbeauftragten gemäß AWG 2002 anerkannt.

Kursdauer: 5 Tage (43,5 LE)

Kursort: Wien

Zielgruppe: Betriebspersonal von Abfallbehandlungsanlagen, Sammel- und Transportunternehmen; MitarbeiterInnen, die von Betrieben/Organisationen zum/zur Abfallbeauftragten bestellt werden; Kommunale AbfallberaterInnen

## ABC des Abfallrechts

### Ausbildungskurs „Das ABC des Abfallrechts für EinsteigerInnen und zur Auffrischung“

Behandelt werden die wesentlichsten Rechtsvorschriften, Aufzeichnungs- und Meldepflichten der AbfallsammlerInnen und -behandlerInnen bzw. AbfallbesitzerInnen gleichermaßen wie die gesetzlichen Vorgaben für den Betrieb von Abfallbehandlungsanlagen. Des Weiteren werden die rechtlichen Aspekte von grenzüberschreitenden Abfallverbringungen sowie Haftungsfragen und auch Aspekte der ALSAG-Beitragspflicht thematisiert.

Kooperationspartner: Niederhuber & Partner Rechtsanwälte

Kursdauer: 1 Tag (7,5 LE)

Kursort: Salzburg, Innsbruck, Wien

Zielgruppe: Interessierte Personen, z. B. MitarbeiterInnen abfallwirtschaftlicher Unternehmungen und öffentlicher Einrichtungen, PlanerInnen, Zivilingenieurbüros und BehördenvertreterInnen, die sich rechtliche Grundkenntnisse im Bereich des Abfallrechts aneignen wollen.





## Abfallbilanzen

### Kurs „Meldung von Abfallbilanzen und elektronische Aufzeichnungen“

Dieser Kurs vermittelt den TeilnehmerInnen die wichtigsten Vorgaben und Inhalte von Stammdatenstrukturierung, elektronischen Aufzeichnungen, Meldung von Abfallbilanzen über die Internetseite edm.gv.at und behandelt neben einer rechtlichen und fachlichen Einführung auch konkrete Buchungsbeispiele in der Software eADok.

Kooperationspartner: Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB) und Fachverband Entsorgungs- und Ressourcenmanagement der WKO

- Kursdauer: 1 Tag (6 LE)  
Kursort: Wien, Salzburg  
Zielgruppe: AbfallsammlerInnen und -behandlerInnen, Kommunale Abfallverbände und Gemeinden, Sachverständige und BehördenvertreterInnen

## Kompostanlagen

### Kompostkurs mit Abschlussprüfung zum/zur Kompostfacharbeiter/in

Im Zuge dieses dreitägigen Kurses werden unter starkem Praxisbezug die rechtlichen und technischen Grundlagen der aeroben Abfallbehandlung (Kompostierung) vermittelt, die sowohl für die Kompostierung als auch für das Betreiben einer MBA-Anlage von Bedeutung sind. Abgeschlossen wird dieser Ausbildungskurs mit einer mündlichen Abschlussprüfung zum/zur Kompostfacharbeiter/in. Kooperationspartner: Kompostgüteverband Österreich, Institut für Abfallwirtschaft der BOKU Wien

- Kursdauer: 3 Tage (25 LE) / alle 2 Jahre  
Kursort: Linz  
Zielgruppe: BetreiberInnen und Betriebspersonal von Kompostierungs- und MBA-Anlagen; ErlaubniswerberInnen gemäß § 24a AWG 2002 zur Sammlung und Behandlung biogener Abfälle, PlanerInnen, Sachverständige und BehördenvertreterInnen, die im Bereich der biologischen Abfallbehandlung tätig sind

## Altstoffsammelzentren

### Grundkurs für das Betriebspersonal von Altstoffsammelzentren, Recyclinghöfen und Mistplätzen

Die Ausbildungsinhalte umfassen die rechtlich-organisatorischen Grundlagen und Systeme der Abfallwirtschaft und andererseits die Sicherheit im Altstoffsammelzentrum (ASZ) und Kommunikation mit KundInnen. Die Schwerpunkte der Schulung beinhalten die Sammlung und Verwertung zahlreicher Abfallarten sowie das Kennenlernen der praktischen Arbeit im ASZ. Die Praxisschulung erfolgt in Altstoffzentren, die einen einheitlichen Stand der Annahmekriterien und Ausstattung gewährleisten.

Kooperationspartner: ARGE Abfallverbände

- Kursdauer: 2 Tage (17 LE)  
Kursort: Wels  
Zielgruppe: Betriebspersonal und leitendes Personal von Altstoffsammelzentren, Recyclinghöfen und Mistplätzen

## Biogasanlagen

### Ausbildungskurs für das Betriebspersonal von Biogasanlagen

Das angebotene Ausbildungsprogramm vermittelt (gemäß ÖWAV-Regelblatt 516) die erforderlichen fachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten für das Betriebspersonal von Biogasanlagen. Eine wesentliche Grundlage hierfür bietet das ÖWAV-Regelblatt 515, welches die Anforderungen an den Betrieb von Biogasanlagen beschreibt. Aufbauend auf diesen Kurs bietet der ÖWAV auch alternierend eine spezifische Ausbildung für die Projektentwicklung, Betriebswirtschaft und Planungsgrundlagen von Biogasanlagen an.

Kooperationspartner: Lokale Energieagentur GmbH

- Kursdauer: 6 (2 x 3) Tage (45 LE) / alle 2 Jahre  
Kursort: Gleisdorf, Steiermark  
Zielgruppe: Betriebspersonal von Biogasanlagen und Abwasserreinigungsanlagen mit Co-Fermentation





## Massenabfall- und Reststoffdeponien

### Ausbildungskurs Deponie-Eingangskontrolle für Massenabfall- und Reststoffdeponien gemäß § 35 DVO 2008

Dieser Kurs vermittelt an 5 Kurstagen das nötige Fachwissen zur Abfallannahme für den/die Leiter/in der Eingangskontrolle von Massenabfall- und Reststoffdeponien und dessen/deren Stellvertreter/in. Seitens des Lebensministeriums wird dieser Ausbildungskurs zudem als geeignet angesehen, die erforderlichen Kenntnisse betreffend die Probenahmeplanung für Identitätskontrollen auf Massenabfall- und Reststoffdeponien gemäß Deponieverordnung 2008 zu erwerben.

- Kursdauer: 5 Tage (38,5 LE) / alle 2 Jahre  
Kursort: Linz-Asten  
Zielgruppe: Leiter/in der Eingangskontrolle und dessen/deren Stellvertreter/in, Betriebspersonal der Eingangskontrolle von Massenabfall- und Reststoffdeponien, Deponieaufsichtsorgane

## Baurestmassen- und Bodenaushubdeponien

### Ausbildung von Deponiepersonal für den/die Leiter/in der Eingangskontrolle von Bodenaushub-, Inertabfall- und Baurestmassendeponien und dessen/deren Stellvertreter/in gemäß § 35 DVO 2008

Diese staatlich anerkannte Kursmaßnahme im Sinne § 35 der Deponieverordnung 2008 wird an 2 x 3 Kurstagen abgehalten und vermittelt die wesentlichen Inhalte zur Abfallannahme und Eingangskontrolle bei Bodenaushub-, Inertabfall- und Baurestmassendeponien, aber auch Baurestmassenverwertungs- und Sortieranlagen.

Kooperationspartner: Österreichischer Baustoff-Recyclingverband (BRV), Fachverband der Bauindustrie

- Kursdauer: 6 (2 x 3) Tage (51 LE)  
Kursort: Wien  
Zielgruppe: (künftige) LeiterInnen der Eingangskontrolle von Bodenaushub-, Inertabfall- und Baurestmassendeponien, Baurestmassenverwertungs- und Sortieranlagen und dessen/deren Stellvertreter/innen

## Abfälle auf Baustellen

### Grundkurs „Umgang mit Abfällen auf Baustellen – Verwertung und Beseitigung von Aushubmaterial und Baurestmassen“

Ziel dieses Kurses ist es, praxisnah jene relevanten abfallrechtlichen Grundlagen zu vermitteln, die im Zuge von Bau- und Abbruchvorhaben berücksichtigt werden müssen, um einen gesetzeskonformen und ordnungsgemäßen Umgang mit Abfällen (Aushubmaterial und Baurestmassen) bzw. nicht als Abfall anfallenden Bodenaushüben auf der Baustelle zu gewährleisten.

Kooperationspartner: INTERGEO Umweltmanagement GmbH

- Kursdauer: 2 Tage (16 LE)  
Kursort: Innsbruck, Graz, Linz, Salzburg, Wien  
Zielgruppe: Bau- und Entsorgungsunternehmen, Bauhöfe und Straßenverwaltungen, Baubehörden und örtliche Bauaufsichten, Bauherren und deren Vertretungen, PlanerInnen und ausschreibende Institutionen

## Schadstoffe in Bauwerken

### Kurs „Schadstoffe in Bauwerken – Schadstofferkundung und Umgang mit schadstoffbelasteten Baumaterialien“

Dieser Kurs vermittelt Grundkenntnisse über in Gebäuden anzutreffende Schadstoffe bzw. schadstoffbelastete Baumaterialien, die Durchführung einer Schadstofferkundung, die sachgerechte Demontage und Entsorgung von Schadstoffen bzw. schadstoffbelasteten Baumaterialien und praxiserprobte Ausführungen sowie die Grenzen einer sinnvollen Trennbarkeit.

- Kursdauer: 1 Tag (8,5 LE)  
Kursort: Wien  
Zielgruppe: Baufirmen, BaumeisterInnen, Abbruchunternehmen, ZiviltechnikerInnen, Umweltlabors, PlanerInnen, BehördenvertreterInnen und Sachverständige, ProfessionistInnen (z. B. DachdeckerInnen, TrockenbauerInnen, InstallateurInnen, ElektrikerInnen)



## Metall- und Schrottreycling

### Grundkurs „Schrotte und Metalle“ für das Betriebspersonal von Sammel- und Recyclingbetrieben

Dieser Grundkurs vermittelt an zwei Tagen die wichtigsten Grundlagen zum Metall- und Schrottreycling und soll vor allem Nachwuchskräften und neuem Betriebspersonal von Sammel- und Recyclingbetrieben ein entsprechendes Basiswissen zum Thema „Schrotte und Metalle“ vermitteln.

Kooperationspartner: Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB)

Kursdauer: 2 Tage (14 LE)

Kursort: St. Pölten

Zielgruppe: Betriebspersonal, VertriebsmitarbeiterInnen, Nachwuchskräfte und EinsteigerInnen aus folgenden Bereichen: Sammel- und Recyclingbetriebe von Metallabfällen (Eisen und Stahlabfälle, NE-Metalle, EAG, Alt-KFZ, Metallschlämme), Shredderbetriebe, Consulting- und Planungsbüros, öffentliche Verwaltung

## Betrieblicher Umweltschutz

### Ausbildungskurs „Grundlagen zum Anlagen- und Umweltrecht für betrieblich Verantwortliche“

Der Kurs vermittelt die Grundlagen der rechtlichen Pflichten eines Betriebes und fasst die rechtlichen und technischen Voraussetzungen für Umweltbeauftragte aus den verschiedenen Rechtsbereichen in kompakter Form als Hilfestellung und zur Unterstützung der Geschäftsführung zusammen. Weiters werden die Verantwortlichkeiten und organisatorischen Regelungen im Betrieb aufgezeigt.

Kursdauer: 6 (2 x 3) Tage (47 LE) / alle 2 Jahre

Kursort: St. Pölten

Zielgruppe: Umweltbeauftragte, gewerberechtliche GeschäftsführerInnen, BetriebsleiterInnen, Verantwortliche für Managementsysteme

## Thermische Verwertung

### Ausbildungskurs „Mechanische Aufbereitung und thermische Behandlung von Abfällen“

Zielsetzung dieses Ausbildungskurses ist die Vermittlung der verfahrenstechnischen Zusammenhänge in den komplexen Bereichen der mechanischen Abfallaufbereitung sowie der thermischen Behandlung und Verwertung von Abfällen und Ersatzbrennstoffen mit starker Bezugnahme auf Probleme in der Praxis, Erläuterungen zum Stand der Technik bzw. den Anforderungen an „Beste verfügbare Technologien“ (Anforderungen für IPPC-Anlagen).

Kursdauer: 5 Tage (42 LE) / alle 2 Jahre

Kursort: Nußdorf am Attersee

Zielgruppe: Technische MitarbeiterInnen im Bereich der Abfallwirtschaft und sonstige technisch interessierte Personen aus den Bereichen Anlagenbetrieb, Sammel- und Recyclingunternehmen, Anlagenbau, Consultingunternehmen, Planungsbüros und der öffentlichen Verwaltung

## Energiemanagement

### Kurs „Grundlagen zum Energiemanagement“

Mit der Einführung und Aufrechterhaltung eines betrieblichen Energiemanagementsystems (EnMS) gemäß ISO 50001 werden die laufende Kontrolle und die kontinuierliche Reduktion des Energieverbrauches im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses sichergestellt. Dieser Kurs bietet die Grundlagen zur Einführung eines Energiemanagements und zur Energieplanung im Betrieb (gemäß BMWWF anrechenbare Punkte für EnergieauditorInnen: Gebäude: 2 Punkte, Prozesse: 2 Punkte, Transport: 1 Punkt).

Kooperationspartner: ConPlusUltra GmbH

Kursdauer: 2 Tage (16 LE)

Kursort: Wien

Zielgruppe: Verantwortliche und EntscheidungsträgerInnen, die mit dem Thema Energiemanagement betraut sind (Geschäftsführung, Betriebs-, Werksleitungs-, Managementsystem-Verantwortliche).





zukunft  
SEIT 1909  
denken

**Zusätzlich werden zum laufenden Kursangebot des ÖWAV Kurse und Seminare zu aktuellen Themen, wie z. B. Elektronisches Datenmanagement (EDM) oder elektronische Gutachten („eGutachten“) angeboten.**



#### **Ansprechpersonen:**

##### **Organisatorische Fragen und Anmeldung:**

Isabella Seebacher  
Tel. +43-1-535 57 20-82  
seebacher@oewav.at

Susanne Spacek  
Tel. +43-1-535 57 20-87  
spacek@oewav.at

##### **Fachliche Fragen:**

DI Mathias Ottersböck  
Tel. +43-1-535 57 20-79  
ottersboeck@oewav.at

#### **Kontakt:**

##### **Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband**

Marc-Aurel-Straße 5  
1010 Wien  
Tel. +43-1-535 57 20-0  
Fax +43-1-535 40 64  
E-Mail: buero@oewav.at  
www.oewav.at